

ABHANDLUNGEN DER SÄCHSISCHEN AKADEMIE
DER WISSENSCHAFTEN ZU LEIPZIG

Philologisch-historische Klasse
Band 69 · Heft 1

KLAUS BOCHMANN

DER POLITISCH-SOZIALE WORTSCHATZ
DES RUMÄNISCHEN
VON 1821 BIS 1850



AKADEMIE-VERLAG · BERLIN

1979

Vorgelegt durch Herrn Bahner in der Sitzung am 10. Juni 1977
Manuskript eingeliefert am 28. Oktober 1977
Druckfertig erklärt am 25. August 1979

Erschienen im Akademie-Verlag, DDR 108 Berlin, Leipziger Str. 3–4
© Akademie-Verlag Berlin 1979
Lizenznummer: 102 · 100/129/79
Gesamtherstellung: IV/2/14 VEB Druckerei »Gottfried Wilhelm Leibniz«,
445 Gräfenhainichen · 5381
Bestell-Nummer; 753 607 2 (2024/69/1) · LSV 0845
Printed in GDR
DDR 28,— M

INHALT

0.	Aufgaben, Gegenstand und Methoden	5
0.1.	Die linguistische Relevanz des Gegenstandes	5
0.2.	Bestimmung des Gegenstandes; einige Grundprobleme	10
0.3.	Die sprachwissenschaftlichen Methoden	14
1.	Zur Vorgeschichte des modernen politisch-sozialen Wortschatzes des Rumänischen: Etymologische Strukturen der feudalen Lexik, Vorläufer des modernen Wortschatzes	18
1.1.	Der rumänische politisch-soziale Wortschatz vom 14. bis zum 18. Jahrhundert	18
1.2.	DIMITRIE CANTEMIR	22
2.	Der politisch-soziale Wortschatz in der Zeit von 1800 bis 1820	29
2.1.	Politisch-administrativer Wortschatz	30
2.2.	Zentrale politische Begriffe der Siebenbürger Schule	35
2.3.	ION BUDAI-DELEANU	37
2.4.	Der Wortschatz der sozialökonomischen Beziehungen	42
3.	Lexikalische Entwicklungen zwischen 1821 und 1829	45
3.1.	Politisch-administrativer Wortschatz	47
3.2.	Die feudale Ständeordnung vor dem Organischen Règlement	50
3.3.	Die Entwicklung von Handel und Gewerbe und ihr lexikalischer Ausdruck	52
3.4.	Der politisch-soziale Wortschatz TUDOR VLADIMIRESCUS und seiner Gegner	55
3.5.	Die politische Literatur von 1822 bis 1823	60
3.6.	Die aufklärerische Literatur von 1825 bis 1829: BARBU PARIS MUMULEANU, DINICU GOLESCU, IONICĂ TĂUTU, EUFROSIN POTECA	63
3.7.	Die Zeitungen	70
4.	Das erste Jahrzehnt des Organischen Rèlements (1830–1839)	73
4.1.	Zur Situation des politisch-administrativen Wortschatzes	76
4.2.	Das Organische Règlement im Urteil der Zeitgenossen	80
4.3.	Zum sozialphilosophischen Denken in den dreißiger Jahren	83
4.4.	Der Nationalgedanke und seine lexikalische Widerspiegelung	88
4.5.	Der politisch-ökonomische Wortschatz	93
4.6.	Der Wortschatz der sozialen Beziehungen	95
5.	Von „Dacia literară“ bis zur Revolution 1848/49	103
5.1.	Zur Lexik von Staat und Verwaltung	107
5.2.	Der Wortschatz der sozialen Beziehungen	109
5.2.1.	Die sozial- und geschichtsphilosophische Terminologie	109
5.2.2.	„Gesellschaft“ und „gesellschaftlich“	115

5.2.3. „Klasse“ und Klassen	118
5.3. „Partei“ und Parteien, politische Kräfte und Gruppierungen . . .	139
5.4. Die Revolution, ihre Schlagwörter, Mittel und Ziele	145
5.4.1. „Revolution“: Bedeutungen und Bezeichnungen	145
5.4.2. Die Ursachen der Revolution: politische Mißstände	149
5.4.3. Politische Ziele der Revolution	150
5.4.4. Losungswörter der Revolution	155
5.4.5. Die Mittel der Revolution	159
5.5. Die soziale Frage und ihre Terminologie	162
5.5.1. Fortschritte der politischen Ökonomie und der Wirtschaft in ihrer lexikalischen Widerspiegelung	162
5.5.2. Die Kritik an den sozialen Zuständen und Lösungsvorschläge für das Agrarproblem	165
5.6. Die Lexik der nationalen Frage	170
5.6.1. „Nation“ und „Nationalität“	170
5.6.2. „Vaterland“ und „Patriotismus“	174
5.6.3. Die nationalen Ziele	178
6. Schlußbemerkungen	181
6.1. Zur Geschichte der rumänischen Literatursprache und des modernen politisch-sozialen Wortschatzes	182
6.2. Zum Verhältnis von Sprache und Gesellschaft	184
7. Anhang	186
7.1. Verzeichnis der Schriften des Textkorpus und ihrer Abkürzungen Sonstige Abkürzungen	186- 190
7.2. Verzeichnis der Personennamen	191
7.3. Glossar	195